



# Mythos Familie

Der Wandel der Gesellschaft und die kirchliche Moral

ROTHEN  
FELSER  
PFINGST  
TAGUNG  
2 0 1 5



Mit  
**Beate Barg,**  
**EKD-Vizepräsident**  
**Dr. Friedrich Hauschildt,**  
**Prof. Dr. Marina Hennig,**  
**Prof. Dr. Eberhard**  
**Schockenhoff**



FR 22.05. bis  
MO 25.05.2015

**Es brennt Politik und Kirche unter den Nägeln:** das Thema „Familie“! Kaum sonst prallen so klare Vorstellungen auf so unklare Verhältnisse: Vor 40 Jahren war die „typische Familie“ aus Vater, Mutter und zwei, drei Kindern noch tatsächlich die häufigste Form. Aber was hat sich seitdem nicht alles verändert!

- Die Zahl der Eheschließungen geht dramatisch zurück.
- Die geschlossenen Ehen halten nicht mehr so lange.
- Eltern sind bei der Geburt ihrer Kinder viel älter als früher.
- Immer mehr Mütter sind erwerbstätig.
- Die Erwartungen an gute Erziehung sind so drückend wie nie.
- Vater- und Mutterrolle sind einander ähnlicher geworden.
- Die Zahl der Alleinerziehenden und Patchwork-Familien steigt.
- Auch gleichgeschlechtliche Paare heiraten und haben Kinder.

**Die Welt der Familien ist bunter geworden.** Dennoch sind die alten Klischees in vielen Köpfen noch so präsent und wirkmächtig wie damals. Da ist politischer Streit unausweichlich: Ehegattensplitting, „Herdprämie“, Adoptionsrecht für Homo-Ehen, Mütterrente, Pflege ... Zwischen Wogen der Emotion und völliger Ratlosigkeit sind breit akzeptierte politische Lösungen kaum in Sicht.

**Die Kirchen trifft die Debatte in besonderer Schärfe;** denn sie haben außer ihren Traditionen auch noch die Moral! Auf evangelischer und katholischer Seite ist die Debatte heute neu entfacht:

- Lange nicht mehr hat ein Papier des Rates der EKD solch hitzige Debatten ausgelöst: Die Orientierungshilfe „Zwischen Autonomie und Angewiesenheit“ von 2013 hat die Vielfalt der Familienformen akzeptiert und damit an der Basis Ängste ausgelöst.
- In Rom ist es umgekehrt: Offiziell bleibt alles beim Alten, Wiederverheiratete und Homosexuelle werden weiterhin diskriminiert. Reformkräfte hegen jedoch neue Hoffnung auf einen tiefgreifenden Wandel ...

**Wir wollen** den soziologischen Befund wahrnehmen, um dann gut ökumenisch den kirchlichen Umgang damit auf den Prüfstand zu stellen.

## Tagungsbeitrag:

€ 100,-

€ 50,- ermäßigt

**Jugend-Ticket:** Schüler, Auszubildende und Studierende unter 27 zahlen bei Unterbringung in der Jugendherberge keinen Tagungsbeitrag, sondern nur den erm. MZ-Satz für Unterkunft und Verpflegung.

## Unterkunft und Verpflegung pro Person:

EZ € 183,-

DZ € 162,-

MZ € 143,-

MZ erm. € 116,-

## FREITAG, 22.05.2015

**18:30 Uhr: Abendessen**

**19:15 Uhr: Abendlob**

**20:00 Uhr: Prof. Dr. Marina Hennig**

### Ideal gescheitert

Das „bürgerliche Familienideal“ ist historisch und global gesehen eine Randerscheinung: Seit etwa 200 Jahren gilt es hierzulande einer Minderheit als erstrebenswert, gesellschaftliche Dominanz erreichte es lediglich in den 1960-er und 70-er Jahren. Seitdem kehren wir zur Normalität pluraler Familienformen zurück. Zugleich ändern sich die Arbeitswelt, die Rollenerwartungen an die Geschlechter und der Anspruch an die Kindererziehung. Marina Hennig lehrt Familiensoziologie an der Universität Mainz und wird uns den aktuellen Wandel und sein Folgen analysieren.

**Gegen 22:00 Uhr: Komplet**

## SAMSTAG, 23.05.2015

**08:00 Uhr: Morgenlob**

**08:15–09:00 Uhr: Frühstück**

*Bitte lesen Sie auf der Rückseite weiter →*

**Tagungsnummer:** 513

**Beginn:** Freitag, 22.05.2015, um 18:30 Uhr mit dem Abendessen. Anmeldung und Zimmervergabe ab 15:00 Uhr

**Ende:** Montag, 25.05.2015, um 13:00 Uhr mit dem Mittagessen

### Anmeldung: [burg-rothenfels.de/bildungsprogramm](http://burg-rothenfels.de/bildungsprogramm)

Bei Anmeldung per Post oder Mail bitte angeben:

- ▶ Name/Anschrift/Telefon oder E-Mail/ Geburtsdatum
- ▶ Tagungsnummer und Kurztitel
- ▶ Zimmerwunsch
- ▶ Vegetarische-/gluten-/laktosefreie Küche erwünscht?
- ▶ Ich möchte am Anreisetag den Gratis-Shuttle-Service um 16:45 Uhr ab Würzburg Hbf (Bus-Steig 11) nutzen. (Anmeldung bis 14 Tage vorher erforderlich!)
- ▶ Ich möchte am Abreisetag den Gratis-Shuttle-Service um 14:00 Uhr zum Würzburger Hbf nutzen; Ankunft gegen 15:00 Uhr. (Anmeldung bis 14 Tage vorher erforderlich!)
- ▶ Ich melde folgende Kinder (Name, Geburtsdatum) für die Kinderbetreuung der 3–6-Jährigen an.
- ▶ Ich melde folgende Kinder (Name, Geburtsdatum) für das Projekt der 6–12-Jährigen an.

**Gratis-Shuttle ab Hbf Würzburg!**

# Burg Rothenfels am Main

## Kontakt

Verwaltung Burg Rothenfels  
97851 Rothenfels

Tel.: 093 93 - 9 99 99  
Fax: 093 93 - 9 99 97

verwaltung@burg-rothenfels.de  
www.burg-rothenfels.de

## Bürozeiten

Montag–Freitag  
8–12 Uhr und 13–17 Uhr

## Lage



Einzelheiten zur Anreise und eine Mitfahr-Börse finden Sie auf unserer Homepage.

**Ermäßigt** werden MZ-Plätze und Tagungsbeitrag für In-Ausbildungs-Stehende bis 27 Jahre und ALG-II-Empfänger auf Nachweis.

**Frühbuche-Rabatt** (10 € auf den Tagungsbeitrag) gewähren wir bei Anmeldung bis zwei Monate vor Beginn der Veranstaltung.

**Ausfall-Gebühr:** Bei Abmeldung 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung oder später wird der ermäßigte Tagungsbeitrag in Rechnung gestellt.

**Teilnehmerlisten** machen Ihre Anschrift den anderen Seminarteilnehmern zugänglich. Damit erklären Sie sich mit Ihrer Anmeldung einverstanden.

**Weitere Bestimmungen** finden Sie auf [www.burg-rothenfels.de](http://www.burg-rothenfels.de).

**Trägerin** der Heimvolkshochschule und der Jugendherberge Burg Rothenfels ist die Vereinigung der Freunde von Burg Rothenfels e. V.

## 09:15 Uhr: Prof. Dr. Eberhard Schockenhoff Das Familienbild der katholischen Kirche



Die römische Kirche schien festgefahren; nun geht es auf der von Papst Franziskus einberufenen Familiensynode hoch her: Angesichts erschütternder Umfrageergebnisse warnen die einen davor, die reine Lehre aufzugeben; andere werben für größere Beweglichkeit. Eberhard Schockenhoff lehrt Moralthologie an der Universität Freiburg; er wird uns die geltenden Regeln und ihre umstrittenen Aspekte darlegen: Wie steht es um gescheiterte Ehen? Um die Wiederverheirateten? Um gleichgeschlechtliche Partnerschaften? Um die traditionellen Geschlechterrollen? Um das Naturrecht?

## 10:15 Uhr: Gemeinsames Singen mit Prof. Matthias Kreuels



## 11:00 Uhr: EKD-Vizepräsident Dr. Friedrich Hauschildt Das Familienbild der evangelischen Kirche

Die evangelischen Kirchen wagen, was viele Katholiken hoffen. Friedrich Hauschildt hat als Leiter des Amtes der VELKD das lange Ringen begleitet: Eine Klausurtagung holte 2009 soziologische Kompetenz ein; 2013 schließlich erkennt die Orientierungshilfe der EKD „Familie als verlässliche Gemeinschaft“ auch außerhalb der klassischen Formen an und leitet damit ein grundlegendes Umdenken ein – mit Konsequenzen bis hin zur gottesdienstlichen Begleitung „in schwierigen Lebenslagen“. Wurden die Ziele erreicht oder neue Gräben aufgerissen? Wo steht die Debatte heute?



## 12:15 Uhr: Mittagessen

## 14:30 Uhr: Podium mit EKD-Vizepräsident Dr. Friedrich Hauschildt und Prof. Dr. Eberhard Schockenhoff Heiße Eisen und drängende Fragen

Die beiden Referenten stellen sich unseren Fragen und begleiten unsere Diskussion mit ihrem Wissen, ihrer Meinung und ihren Argumenten.

## 17:00 Uhr: Abendlob

## 18:15 Uhr: Abendessen

## 20:00 Uhr: Soirée Das Leben im Mythos

Wir verbringen einen festlichen, geselligen und musikalischen Abend im Rittersaal. An der thematischen Gestaltung wird noch gearbeitet.

## Gegen 22:00 Uhr: Komplet

## SONNTAG, 24.05.2015

08:15–09:00 Uhr: Frühstück

09:00 Uhr: Einsingen für den Gottesdienst

09:30 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. Kaffee im Burghof

12:15 Uhr: Mittagessen

14:30 Uhr: Abschlussplenum „Was nun? Was tun?“

## Kleine Rothenfelser „Pfungstsynode“

Das Plenumsprogramm schließt mit einer gemeinsamen Meinungsfindung. Unterstützt werden wir dabei von Dekanatsreferentin Beate Barg, die sich auf der Trierer Bistumssynode für die Themen Familie und Geschlechtergerechtigkeit stark macht. Nach Hannover, Trier und Rom wollen wir die heißen Eisen nun auch im „herrschaftsfreien Raum“ der Burg Rothenfels diskutieren. Vielleicht begleitet uns der eine oder andere Impuls über die Tagung hinaus ...



18:15 Uhr: Abendessen

19:00 Uhr: Abendlob

20:00 Uhr: Pfingstkonzert

„Lord of the Chords“

## MONTAG, 25.05.2015

08:00 Uhr: Frühstück

08:45 Uhr: Gottesdienst

09:45 Uhr: Mitgliederversammlung der „Vereinigung der Freunde von Burg Rothenfels e. V.“ / geführte Spessart-Wanderung

13:00 Uhr: Mittagessen

## Pfingsten auf Burg Rothenfels

Gleichzeitig finden auch folgende Tagungen statt:  
**514** „Veni Sancte Spiritus“ Sakralmusik zu Pfingsten  
**515** Welcome! Historisches Tanzvergnügen  
**516** Spieletagung für Jugendliche  
Kinder-Projekt (6–12 Jahre)  
Kinderbetreuung (3–6 Jahre)

